Zeitschrift: Die Berner Woche
Band: 37 (1947)
Heft: 9

Rubrik: Handarbeiten

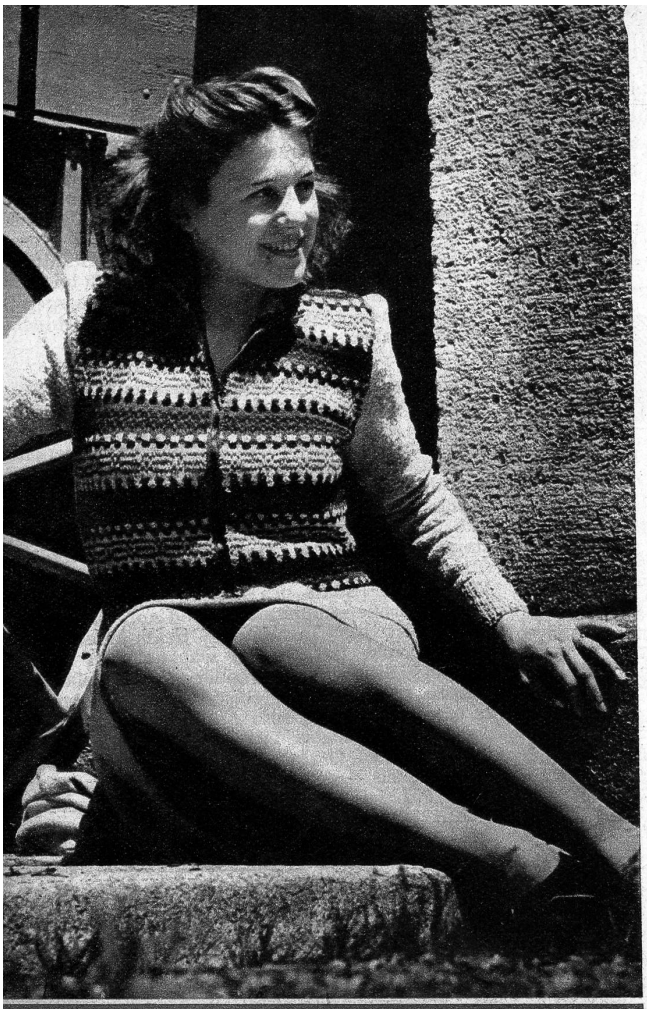
Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 21.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



FLOTTE WANDERJACKE

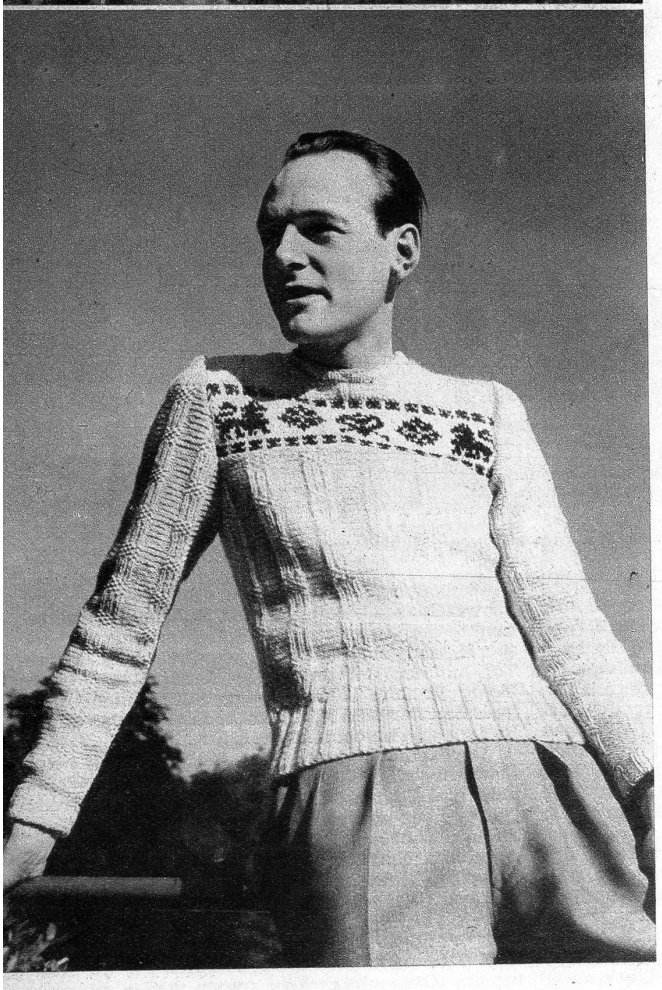
Material: 7—8 Strangen beige, gekrauste Wolle, 1 Strange dunkelbraune Wolle, 2—3 Strangen rote Wolle und 1 Reissverschluss.

Arbeitsfolge: Vorderteile: Anschlag 50 M. Nach 1 Bördchen von 10 cm 1 M. r., 1 M. l. wird mit den andern Farben begonnen. Bevor von einer Farbe die 3½ cm breiten Streifen gestrickt werden, wird ein Würfelmuster in zwei Farben gestrickt. 1. Tour: 2 M. links mit braun, 2 M. rechts mit rot. (Beim Stricken mit zwei Farben ist darauf zu achten, dass die Fäden gekreuzt werden. Dies ist aber erst bei der 2. Tour der Fall.) 2. Tour: 2 M. links mit braun und 2 M. links mit rot. 3. Tour: 2 M. links mit rot und 2 M. links mit beige. 4. Tour: 2 M. links mit rot und 2 M. rechts mit beige. 5. Tour ganz beige oder ganz rot, je nach der folgenden Farbe. Dieses Würfelmuster wird mit den Farben gewechselt. Einmal beginnt man mit braun-rot und das nächstemal mit braun-beige. Die roten und beigen Streifen werden je 3½ cm hoch ganz glatt rechts gestrickt. Diese Streifen werden mit Maschenstich verziert. Vom Bördchen weg strickt man in dieser Musterung 25 cm bis zum Armloch und nimmt auf der Seite 20 M. auf. Für das Armloch kettet man 5, 3, 2, 1, 1, 1, 1, 1 M. ab und strickt 17 cm weiter bis zum Halsausschnitt. Für letzteren kettet man 8, 5, 3, 2, 1, 1, 1 M. ab, bis noch 30 M. bleiben, welche für die Achsel stufenweise abgekettet werden.

Rücken: Anschlag 90 M. Der Rükken wird ganz beige und links gestrickt. Alles weitere bleibt sich gleich, nur dass die Maschen für den Halsausschnitt gerade abgekettet werden.

Aermel: Anschlag 42 Maschen. Die Aermel werden rund gestrickt. Nach 8 cm 1 M. r., 1 M. l. werden in einer Runde 10 M. aufgenommen und links weitergestrickt bis 45 cm ab Anschlag. Am Unterärmel werden noch 38 M. aufgenommen. Für die Armkugel kettet man je 2 M. ab, bis man die Höhe der Kugel erreicht hat und dann 3 M. und 4 M., bis noch 20 M. bleiben, welche zusammen abgekettet werden.

Krägli: Um den Hals werden die Maschen aufgenommen und ein 4 cm hohes Bördchen 1 M. r., 1 M. l. gestrickt. In der Hälfte wird eine linke Tour gestrickt. Das Bördchen wird nach dem Abketten lose auf die linke Seite hinuntergenäht. An den beiden Vorderteilen wird eine feste Tour angehäkelt. Zuletzt wird dann noch der Reissverschluss eingenäht. Es ist darauf zu achten, dass das Gestrickte beim Annähen auf den Reissverschluss ziemlich stark eingehalten wird. Der Reissverschluss muss also 4—5 cm kürzer sein als das Gestrickte.

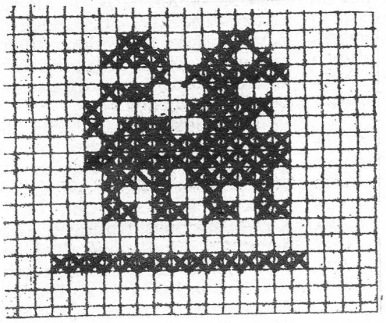


SPORTLICHER PULLOVER

Material: 600 g weisse Bündner Wolle, etwas braune Wolle zum Besticken. Nadeln Nr. 3, Reissverschluss 12 cm.

Stricktechnik: 1., 3., 5., 7. Nadel: 9 M. l., 1 M. r., 1 M. l., 1 M. r., 1 M. l., 1 M. r. — 2., 4., 6., 8., 10., 12. und 14. Nadel: 9 M. r., 1 M. l., 1 M. r., 1 M. l., 1 M. r., 1 M. l. — 9., 11., 13. Nadel: 9 M. l., 1 M. l., 1 M. r., 1 M. l., 1 M. r., 1 M. l.

Rücken: Anschlag 70 M. 9 cm 2 M. r., 2 M. l. Auf der nächsten Nadel verteilt 10 M. aufnehmen und im Strickmuster weiterstricken. In den Seitennähten 4mal nach je 4 cm 1 M. aufnehmen. Bei 34 cm ab Anschlag das Armloch ausrunden mit je 5, 2, 2, 1 M. Nach weiteren 19 cm Achselschrägung beginnen mit 3mal 7 M. Den Rest auf einmal abketten.



Vorderteil: Wird genau gleich gearbeitet wie der Rücken. 38 cm ab Anschlag beginnt die Passe, welche 26 Nadeln hoch glatt rechts gestrickt wird. Nachher im Strickmuster weiterfahren. Bei 48 cm ab Anschlag den Halsausschnitt ausrunden mit 4, 2, 2, 1, 1, 1, 1, 1 M.

Aermel: Anschlag 32 M. 5 cm 2 M. r., 2 M. l. Dann im Strickmuster weiterfahren und auf der 1. Nadel verteilt 8 M. aufnehmen. Beidseitig der Naht 18mal nach je 2 cm 1 M. aufnehmen bis zu 78 M. Oberarmweite. Bei 46 cm ab Anschlag für die Armkugel beidseitig in jeder 2. Nadel wie folgt abketten: 3, 2 und 24mal 1 M., den Rest auf einmal.

Fertigmachen: Nach dem Zusammennähen (linke Achsel für Verschluss richten), fasst man die Maschen um den Halsausschnitt auf und strickt ein 2 cm breites Bördchen 2 M. r., 2 M. l. Lose abketten. Die Passe wird laut Zeichnung im Maschenstich bestickt.